

Vorlage Nr.: 2026/041

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Erstellt durch	Sitzung am
Ausschuss für Arbeit, Bildung, Gesundheit und Soziales	Herr Hundt	18.05.2026

Tätigkeitsbericht 2025 - FD 59 Schwerbehindertenangelegenheiten

Darstellung des Sachverhaltes:

Der Fachdienst 59 - Schwerbehindertenangelegenheiten ist seit dem 01.01.2008 im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung nach Weisung zuständig für die Entscheidung über das Vorliegen einer Behinderung nach § 152 Abs.1 SGB IX.

Für das Berichtsjahr 2025 lässt sich zusammenfassend festhalten, dass die in den Vorjahren zunächst rückläufigen Fallzahlen seit 2023 wieder steigen. Dieser Trend setzte sich auch im Jahr 2025 fort. Hinsichtlich der Erst- und Änderungsanträge ist ein Anstieg um 6,01 % (1.013 Fälle) zu verzeichnen gewesen.

Ebenso wie die Entwicklung der Gesamtanträge, hat sich auch der Trend steigender Fallzahlen im Bereich der Widersprüche und Klagen fortgesetzt. Die Anzahl der eingereichten Klagen beim Sozialgericht Gelsenkirchen gegen die getroffenen Entscheidungen ist im Jahr 2025 signifikant (+49 %) gestiegen. Dies ist einerseits auf die Abarbeitung von Rückständen aus dem Jahr 2024 und die höhere Anzahl an Entscheidungen in 2025 insgesamt, sowie auch auf eine erhöhte Klagebereitschaft zur Erlangung der Schwerbehinderteneigenschaft zurückzuführen.

Vor dem Hintergrund der dargestellten Fallzahlsteigerung ist die erzielte Verbesserung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit (Laufzeit) erfreulich. Insbesondere im Bereich der Erst- und Änderungsanträge konnte die Bearbeitungszeit reduziert werden und liegt unter dem landesweiten Durchschnitt.

Da die Aufgabenwahrnehmung zur Erfüllung nach Weisung erfolgt, werden über den sogenannten Belastungsausgleich Personal- und Sachausgaben (Beweiserhebungskosten) über das Land refinanziert. Die Refinanzierung des Landes Nordrhein-Westfalen war im Jahr 2025 im Hinblick auf die personelle Ausstattung sowie die Beweiserhebungskosten insgesamt auskömmlich.



Klimpel
Landrat



Schad
Kreisdirektor



Hundt
Fachbereichsleitung

Der Ausschuss wird im Rahmen einer PowerPoint Präsentation über die Entwicklung der Bearbeitung und auch über die Verfahrensschritte im Antragsverfahren informiert.